



STOPP DEN BÜROKRATIE- IRRSINN!



Das österreichische Gewerbe
und Handwerk fordert einen
BÜROKRATIESTOPP für
österreichische und europäische
Rechtsvorschriften!

BÜROKRATIE FESSELT UNS!

BÜROKRATIE FESS



GEWERBE · HANDWERK



DIE FORDERUNGEN DES FACHVERBANDES DER PERSÖNLICHEN DIENSTLEISTER

Der Fachverband der persönlichen Dienstleister gehört der Bundessparte Gewerbe und Handwerk innerhalb der Wirtschaftskammer Österreich an und vertritt die Interessen von ca. 40.200 Mitgliedsbetrieben aus dem B2C-Dienstleistungsbereich. Ihr wirtschaftlicher Erfolg darf nicht durch überbordende Bürokratie behindert werden!

DAHER FORDERN WIR KONKRET FÜR UNSEREN BERUFSSTAND:

- **Reduzierung der Auflagen bei Herstellung von Einzelmischungen ätherischer Öle**
Die Herstellung von Einzelstücken und Miniserien bei der Erzeugung ätherischer Öle ist nach den EU-Vorschriften (Kosmetik-VO, CLP-VO, REACH) denselben bürokratischen Auflagen hinsichtlich Zulassung, Kennzeichnung und Kontrolle unterworfen, wie die Massenproduktion. Bei der Festlegung von rechtlichen Standards in den genannten EU-Vorschriften ist die Praxis und Leistungsfähigkeit von KMUs ausreichend zu berücksichtigen und sind diese daher von den überbordenden bürokratischen Auflagen zu befreien.
- **Verbesserung der Kleinunternehmerregelung**
Mit der Anhebung der umsatzsteuerlichen Grenze auf 55.000 Euro in der Kleinunternehmerbefreiung wurde ein erster Schritt in Richtung Entbürokratisierung und Verwaltungsvereinfachung gesetzt. Mit Anfang 2025 erhöht die EU diese Grenze auf einen Rahmenbetrag von 85.000 Euro. Um den Verwaltungsaufwand bei Kleinunternehmen weiter zu verringern, sollte die Kleinunternehmerbefreiung auf 85.000 Euro angehoben werden.



Fachverband der persönlichen Dienstleister
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien, Österreich
+43 590 900 3265 • persoenliche.dienstleister@wko.at

